

TV- und Mediatheken Tipps „Visionen – Illusionen“

Welche Ideen eignen sich dazu, ein ganzes Volk umzugestalten? Unter der Führung des übermächtigen Xi Jinping ist China auf dem Weg zur führenden Weltmacht des 21. Jahrhunderts. Welche Ziele verfolgt der geheimnisvolle Autokrat, der in seiner Jugend tief durch den Maoismus geprägt wurde? Die Doku „Die neue Welt des Xi Jinping“ versucht nachzuvollziehen, auf welche Weise Chinas Machthaber versucht, seinen Geltungsbereich auszuweiten.

1963 hielt Martin Luther Kings seine berühmte „I have a dream“-Rede. Er machte damals auf die unerträglichen Zustände in Amerika der 60er Jahre aufmerksam und brachte damit eine Bürgerrechtsbewegung ins Rollen, die die Staaten für immer verändern sollte. Über die Aktualität, die Kings politischer Traum ein gutes halbes Jahrhundert später weiterhin hat, meditiert die Doku „Träume sind kälter als der Tod“. Darin sprechen afroamerikanische Kulturgrößen über ihre persönlichen Erfahrungen als Afroamerikaner in Amerika von heute.

Welchen inneren Motor braucht es, um einen himmelhohen Berg zu besteigen? Bei einer solchen Unternehmung treffen Entdeckergeist, sportlicher Ehrgeiz und Risikobereitschaft unvermeidlich aufeinander. In dem Dokumentarfilm „Nanga Parbat – Mein Schlüsselberg“ berichtet Reinhold Messner von der Tragödie, bei der er 1970 während einer Expedition in Pakistan seinen Bruder Günther verlor.

Dienstag, 13. Juli 2021

[Arte, 20:15 Uhr: Die neue Welt des Xi Jinping](#)

Diese Doku hinterfragt die Weltmachtspolitik des chinesischen Staatschefs Xi Jinping. Mehr als ein Jahr nach dem Ausbruch der Corona-Pandemie in Wuhan tut Xi Jinping alles, damit China

als großer Gewinner aus der Corona-Krise hervorgeht, und inszeniert sich sogar in einer Ausstellung zum Ruhm seines angeblich bemerkenswerten Krisenmanagements.

Diese Doku ist bis zum 11. August 2021 in der Arte Mediathek verfügbar.

[MDR, 21:00 Uhr: Der Kulturpalast Bitterfeld – Geliebt, bedroht, gerettet](#)

Weithin sichtbar liegt mitten auf dem Gelände des Chemieparks Bitterfeld ein monumentaler Klotz – ein riesiges Gebäude im neoklassizistischen Stil, wie aus der Zeit gefallen: der Kulturpalast Bitterfeld. Wo überall im Land kleine Kinos und beliebte Kulturstätten ums Überleben kämpfen, wird dieser Kulturpalast vor dem schon längst beschlossenen Abriss gerettet – und für die Zukunft fit gemacht. Wie kann das sein? Und warum sollte das funktionieren?

Der Kulturpalast Bitterfeld ist Zeugnis eines Versuchs, Kunst und Kultur für alle zugänglich zu machen. Welche Rolle kann dieser monumentale Klotz heute und in der Zukunft einnehmen? Und was kann es heute bedeuten, einen „Bitterfelder Weg“ zu beschreiten?

[Arte, 21:45 Uhr: Taiwan – Demokratielabor im Schatten Chinas](#)

Die Volksrepublik China hat schon lange ein Auge auf das keine 200 Kilometer von seiner Küste entfernt im Südchinesischen Meer gelegene Taiwan geworfen. Doch diese wehren sich vehement gegen den Einfluss der chinesischen Übermacht. Dem Druck Pekings setzen sie eine transparente, digitale Demokratie entgegen. Das taiwanische Demokratielabor, das internationale Beobachter anfangs nur belächelten, kämpft heute an vorderster Front im internationalen Cyberkrieg.

Diese Doku ist bis zum 10. September 2021 in der Arte Mediathek verfügbar.

MDR, 22:10 Uhr: Lenin, die Deutschen und der Zarenmord

Mitten im Ersten Weltkrieg besteigt ein Mann in Zürich einen Zug: Waldimir Iljitsch Uljanow, kurz Lenin. Es ist der Beginn einer brisanten Reise, die eine außergewöhnliche Kettenreaktion in Gang setzt, mit der so wohl keiner gerechnet hat: die Russische Oktober-Revolution. Der Tod der Zarenfamilie. Terror, der Millionen Todesopfer fordert.

Möglich gemacht haben diese Zugreise ausgerechnet die Beamten des Deutschen Kaisers Wilhelm II. Ohne ihr Einverständnis wäre der russische Staatsbürger Lenin nicht über das Reichsgebiet des Kriegsgegners Deutschland nach Russland gekommen. Wie kommt es zu diesem folgenreichen Geheimbündnis, dem Wilhelm II. erwartungsvoll seinen Segen gibt? Was sind Lenins Ziele?

Arte, 22:40 Uhr: Hong Kong – When a City Rises

Der Film „Hongkong – eine Stadt im Widerstand“, folgt der Studentin Eve, einem verliebten Teenager-Paar, Vertretern einer Studentenvereinigung und einem jungen Vater. Sie alle sind Teil der Bewegung und wollen mit unterschiedlichen Aktionen den Status quo herausfordern. Ein mutiger Dokumentarfilm über die vielleicht letzte Chance einer ganzen Generation auf eine demokratische Zukunft.

Diese Doku ist bis zum 10. Oktober 2021 in der Arte Mediathek verfügbar.

Arte, 1:20 Uhr: Träume sind kälter als der Tod

(Diese Doku läuft in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch.)

„Träume sind kälter als der Tod“ remixt die prophetischen Worte aus Martin Luther Kings berühmter „I have a dream“-Rede in einem Song und verankert ihn in der Gegenwart. In der gleichen Rede sagte King vorausschauend: „1963 ist nicht das Ende, sondern der Anfang.“ Was also ist ein halbes Jahrhundert später aus dem Traum geworden? Noch sind die USA von der Erfüllung des Traumes von Martin Luther King noch weit

entfernt.

Diese Doku ist bis zum 10. Oktober 2021 in der Arte Mediathek verfügbar.

Mittwoch, 14. Juli 2021

ZDF Info, 20:15 Uhr: Die Pyramiden

Sie ist die älteste der ägyptischen Pyramiden: die Stufenpyramide des Pharaos Djoser, erbaut um 2650 vor Christus. Aus der Ferne sieht sie aus wie eine Treppe, die in den Himmel ragt. Wie kann ein solches gigantisches Monument ohne moderne Maschinen errichtet werden? Woher stammen die Steine für den Bau?

WDR, 22:15 Uhr: Der Traum von Olympia – Die Nazi-Spiele von 1936

Als Adolf Hitler am 1. August 1936 die Olympischen Sommerspiele von Berlin eröffnet, ist das zugleich der Startschuss für eine perfekte Inszenierung. Zwei Wochen lang präsentiert sich das Deutsche Reich als modernes Land. „Der Führer“ hat die Fassade des NS-Reichs auf Hochglanz polieren lassen. Die Nazi-Diktatur inszeniert sich unter dem Deckmantel des olympischen Gedankens. Seit den Spielen in Berlin weiß die Politik, welche Propaganda-Möglichkeiten ein sportliches Großereignis bietet.

Die Doku macht die enorme Diskrepanz zwischen der perfekten Inszenierung und der erschreckenden Realität deutlich. Ein Zustand, der aktueller ist denn je. Ob in Peking 2008, in Sotchi 2014 oder bei der Fußball-WM in Katar 2022: Auch heute noch werden Sport-Events als willkommene Propaganda-Bühne zweckentfremdet.

Freitag, 16. Juli 2021

ZDF Info, 22:30 Uhr: Überleben auf dem Mond

46 Jahre nach der letzten Mondlandung rückt der Mond wieder in

den Fokus der Wissenschaft. Der Anbau von Lebensmitteln, die Erzeugung von Energie, die Herstellung von Werkzeugen. Weltweit arbeiten Forscher daran, zum Mond zurückzukehren – um länger dortzubleiben. Wann das sein wird, ist schwer zu sagen. Aber es wird kommen – das Überleben auf dem Mond.

[ZDF Info, 23:15 Uhr: Der Mars – Reiseführer zum Roten Planeten](#)

Der Mars – der Rote Planet. Abgesehen von der Erde kennen wir keinen Planeten so gut wie ihn. Das verdanken wir den vielen erfolgreichen Satelliten- und Rover-Missionen der letzten 50 Jahre. Nun sind die ersten bemannten Mars-Missionen in Planung. Viele Wissenschaftler glauben, dass der Mensch, der als Erster seinen Fuß auf den Mars setzen wird, bereits geboren ist.

Dieser “Reiseführer zum Roten Planeten” zeigt uns, wo wir landen und leben würden und was wir während unseres Aufenthalts gesehen und erlebt haben sollten. Dabei geben weltweit führende Mars-Experten Tipps, wohin sie auf dem Mars reisen würden – und was man dort zum Überleben braucht.

[Arte, 1:10 Uhr: Homo Digitalis – Wie lange sind wir noch Mensch?](#)

(Diese Doku läuft in der Nacht von Freitag auf Samstag.)

Waren Smartphones zur Jahrtausendwende noch vollkommen unvorstellbar, sind sie seit nunmehr zehn Jahren nicht mehr aus dem Alltag der Menschen wegzudenken. Die Menschheit erlebt aktuell eine der größten technischen Umwälzungen, die es jemals gab. Gefahren in dieser schönen neuen Welt gibt es genug: Sind irgendwann nur noch die Reichen schlau und schön? Wer steuert unsere virtuellen Freunde, unsere Chips im Gehirn, unsere per Computer programmierten Gene? Wir selbst? Die Unternehmen? Der Staat?

Samstag, 17. Juli 2021

Tagesschau24, 12:15 Uhr: Forever Young! – Das Geschäft mit der ewigen Jugend

Jugendliches Aussehen gilt heutzutage mehr denn je. Es wird als Symbol für Glück, Erfolg, Reichtum und ein erfülltes Leben angesehen. Heute ist – folgt man den Versprechen der Anti-Aging-Industrie – das Älterwerden kein Schicksal mehr. Für ein jugendliches Äußeres geben die Menschen viel Geld aus, nehmen Schmerzen und gesundheitliche Risiken in Kauf. Das Geschäft mit der “ewigen Jugend” ist ein riesiger, ein lukrativer Markt.

Tagesschau 24, 20:15 Uhr: Die Story im Ersten: Für immer jung

Der Wissenschaftler Steve Horvath hat eine bahnbrechende Entdeckung gemacht: Die sogenannte “Horvathsche Lebensuhr”, die in jeder Körperzelle tickt. Ein Algorithmus, der das biologische Alter mit atemberaubender Genauigkeit anzeigt. Und nicht nur das: Läuft die Uhr langsamer, leben wir länger, hat Horvath herausgefunden. Können wir die Uhr verstellen? “Ja, ganz klar! Doch der Film geht nicht nur der Frage nach, ob der Mensch künftig 150 oder gar 500 Jahre alt werden kann. Gefragt wird auch, ob das überhaupt erstrebenswert ist.

Arte, 0:20 Uhr: Nanga Parbat – Mein Schlüsselberg

(Diese Doku läuft in der Nacht von Samstag auf Sonntag.)

Reinhold Messner erzählt anhand unveröffentlichter Originalaufnahmen von der tragischen Besteigung des Nanga Parbat im Jahre 1970, die sein Leben prägen sollte wie keine andere. Zu seinem 75. Geburtstag und zusammen mit seinem Sohn Simon reist Messner erneut zu jenem Berg. Persönlich und hintergründig erzählt Messner über die Ereignisse von damals, die Zerwürfnisse mit seinen Expeditionskameraden und wie sehr ihn und seine Familie belastet hat, dass von zwei Brüdern nur einer überlebte.

Diese Doku ist bis zum 29. August 2021 in der Arte Mediathek verfügbar.

Sonntag, 18. Juli 2021

Arte, 16:05: Hannibal – Marsch auf Rom

Welchen Weg der bereits zu seinen Lebzeiten legendäre karthagische Feldherr Hannibal im Jahr 218 vor Christus über die Alpen nahm, ist eines der großen Rätsel der Geschichte. Jetzt glauben Forscher, die Route anhand von Pferdemitbeweisen zu können. Tausende Soldaten und Reiter marschierten in fünf Monaten rund 1.500 Kilometer von der Iberischen Halbinsel über die Alpen bis nach Italien. Welchen Weg der Karthager auch genommen hat – der Marsch auf Rom war eine taktische und logistische Meisterleistung.

Diese Doku ist bis zum 8. August 2021 in der [Arte Mediathek](#) verfügbar.

Mediatheken

ZDF Mediathek: Ab 18! – Die Gewichtheberin

Die Gewichtheberin Sarah Fischer gilt als stärkste Frau Österreichs. Der Dokumentarfilm gibt Einblick in den von intensivem Training geprägten Alltag einer jungen Leistungssportlerin. Da ist auf der einen Seite der Leistungssport, dem sich Sarah seit ihrer frühen Kindheit kompromisslos widmet, sowie ihr Vater, dessen strengem Training sie ihr bislang erreichtes hohes Leistungsniveau (mit) verdankt. Auf der anderen Seite sind da die Wünsche einer jungen Frau nach Selbstbestimmung und einem Leben außerhalb des Korsetts von Trainingsplan und Leistungsdruck.

Diese Doku ist bis zum 1. November 2021 in der ZDF Mediathek verfügbar.

(Maggie Schnaudt)